

[32451.] Ein ordentlicher, arbeitsamer Commis (militärrei), der mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, der französischen Sprache mächtig und der von seinem gegenwärtigen Prinzipale sehr gut empfohlen wird, sucht, um sich auch im Commissions- oder Verlagsgeschäfte auszubilden, Stellung in einer dieser Branchen.
Nähere Auskunft wird Herr J. Jachowik in Leipzig zu ertheilen die Güte haben.

Bermischte Anzeigen.

Echo der Gegenwart.
Auflage 4000.

[32452.] Täglich zwei Ausgaben. Insertionsgebühren 1 S \mathcal{H} pro Petitzelle oder Raum. Reclamen 2 1/2 S \mathcal{H} .
Den Herren Verlegern als ein wirksames Organ zur Ankündigung ihres Verlags empfohlen.
Aachen. P. Kaaper.

[32453.] Anzeigen von pädagogischen Werken, Schulbüchern, Ascetik, populärer Theologie u. s. w. auf dem Umschlag des **Pommerschen Schulblattes** finden in Pommern und der Mark weiteste Verbreitung bei Lehrern und Geistlichen.
Insertions-Preis 2 S \mathcal{H} die Zeile. Beilagen nach Uebereinkunft. Beträge in Jahresrechnung. Aufträge erbittet
Anclam, September 1872.
W. Dieke's Buchhandlung (Rich. Poettke).

Verkaufsantrag.
Judaica.

[32454.] Um meinem — hauptsächlich ungarischen — Verlage eine einheitlichere Richtung zu geben, wünsche ich nachstehend verzeichnete Werke in sämmtlichen Borräthen mit oder ohne Verlagsrecht zu verkaufen:
Löw, Leopold, der jüdische Kongress in Ungarn, historisch beleuchtet. Beitrag zur Rechts-, Religions- und Völkerge- schichte. 22 Bogen gr. 8. 1871. Preis 1 \mathcal{M} 26 N \mathcal{G} .
— jüdische Dogmen. 3 1/2 Bogen gr. 8. 1871. Preis 10 N \mathcal{G} .
— das neueste Stadium der ungarisch- jüdischen Organisationsfrage. 5 Bogen gr. 8. 1871. Preis 16 N \mathcal{G} .
(—) die jüdischen Wirren in Ungarn. Beitrag zur Zeitgeschichte. Von Leon da Modena Redivivus. I. Vor dem Congresse. 7 1/2 Bogen 8. 1868. Preis 20 N \mathcal{G} .
Rottenberg, M. N., ein Wort zu seiner Zeit über hebräischen Unterricht und confessionelle Schule. 3 Bogen 8. 1869. Preis 10 N \mathcal{G} .
Kauflustige wollen sich gef. direct an mich wenden.
Pest, 9. Sept. 1872.
L. Aigner.

[32455.] Das in meinem Verlag erscheinende **Norddeutsche Wochenblatt**, redigirt von **Carl Wartenburg**, empfehle ich den Herren Verlegern zu **Insertaten**, die ich mit nur 1 S \mathcal{H} die 3gespaltene Petitzelle in Rechnung stelle.
Paul Strebel in Gera.

Zur Beachtung.

[32456.] Der größte Absatz von Zeitschriften, Kalendern, Lieferungswerken und populären Artikeln wird bekanntlich durch die Colportage erreicht. In einer Auflage von 1200 Exemplaren wird das Börsenblatt für den deutschen Colportagebuchhandel gedruckt; fast 1000 Exemplare werden von jeder Nummer an Wiederverkäufer und Buchbinder versandt und somit auf das ausge- dehnteste für die Verbreitung von Insertionen in den betreffenden Kreisen, in welche kein anderes Fachblatt gelangt, gesorgt.
Die Continuationliste wird den Inserenten bereitwilligst zur Einsicht in der Expedition vorgelegt.
Die Verbreitung des Blattes ist auch im Buchhandel nicht unbedeutend. Von den Nummern: Lehre vom Colportagebuchhandel; Wie soll der Sortimenter Colportage betreiben; Das buchhändlerische Reisen auf seine Werke; Die Einrichtung von Journallesezirkeln, lieferte der Herr Com- missionär wöchentlich für 10—20 Thlr. (außer der Continuation) aus. Von den noch nicht er- schienenen Nummern: Einrichtung von Leihbiblio- theken und Einrichtung von Bücherlesezirkeln sind bereits über 200 Exemplare extra bestellt.
Nächstens erscheint:

Die Colportage im Kunsthandel,

und erlauben wir uns die Herren Verleger von Werken über Kunst, Bildern ic., Roma- nen und wissenschaftlichen Werken (für Bücher-lesezirkel und Leihbibliotheken), von Zeit- schriften und Kalendern zur Insertion in die demnächst erscheinenden Nummern des Börsen- blattes für den Colportagebuchhandel einzuladen.
Die Adressen von Wiederverkäufern und Buchbindern liefern wir für jede Pro- vinz für 5 Thlr.
Expedition des Börsenblattes für den deutschen Colportage-Buchhandel in Berlin.

Vervielfältigung von Photographien durch Pressendruck

[32457.] von **Römmler & Jonas**, Billnigerstraße Nr. 34, Dresden.
Wir liefern nach eingesandten Originalen, sei es Stich, Handzeichnung, Lithographie, Gemälde, photographisch. Negativ ic. ic., gedruckte unver- gängliche Photographien in jeder Größe, in be- liebiger hoher Auflage, auf jedes Papier, billigt in kürzester Zeit.
Proben stehen gratis, aber unfrankirt zu Diensten.

Reisenden,

[32458.] welche das feinere Publicum besuchen, können noch einige lucrative Prachtwerke archi- tektonischen und kunstwissenschaftlichen Inhalts zum Vertrieb übergeben werden. Anfragen, wo- möglich mit Referenzen, befördert sub Chiffre S. # 5. die Exped. d. Bl.

Clichés aus dem Daheim

[32459.] geben wir pro Quadratcentimeter in Galvano zu 10 Pfennigen, in Blei zu 9 " ab. Dieselben eignen sich zur wohlfeilen und brillanten Illustration von Kalendern, zeitge- mässen Werken und Blättern. Expedition nur gegen baar, bei directer Postsendung gef. Anwei- lung zur Einlösung für den Commissionär.
Leipzig. **Daheim-Expedition.** (Velhagen & Klasing.)

Für das sächs. Militär-Hospital zu Teplitz

[32460.] sind uns von freundlichen Gebern eine Partie Bücher und Zeitschriften zugegangen, welche der Hospitalverwaltung zur Ausleihung an unire Kranken-Krieger übergeben worden sind. Um diese Büchersammlung noch etwas zu vergrößern, erlauben wir uns um weitere Gratis- Zusendungen ergebenst zu bitten.
Leipzig, den 10. Septbr. 1872.
Expedition des Leipziger Tageblattes. O. Th. Windler (Verlag).

Der Auflagereist

[32461.] eines illustrierten Prachtbandes über **Baden-Baden** ist mit oder ohne Clichés durch mich zu verkaufen. Ein Theil der Exemplare hat englischen, die übrigen französischen Text.
Nähere Auskunft und Probe-Exemplare auf directe frankirte Anfragen.
Basel. H. Georg.

Geschäftslocalitäten.

[32462.] Zu vermieten in erster Lage die Ge- schäftslocalitäten einer seit einer Reihe von Jahren bestehenden Buch-, Kunst- und Mu- sikalienhandlung mit Nebenzweigen in einer Stadt der Umgegend von Frankfurt a/M.
Auf Verlangen wird bei genügender Bürgschaft ein Commissionslager übergeben.
Briefe sind sub F. E. 134. an die Annon- cen-Expedition von G. L. Danbe & Co. in Frankfurt a/M. zu senden.

Verkauf

von **Lithographischen Steinen** in München.

[32463.] Während meiner Anwesenheit in Mün- chen, Ende dieses Monats, gedenke ich meinen Vorrath von etwa 1000 werthvollen lithographischen Steinen ohne die Zeichnungen darauf zu verkaufen.
Diese Steine wurden zur Herstellung der grossen Boisserée-Gallerie und von Strixner's Münchener Gallerie gebraucht. Fernere Ab- drücke von den Steinen gestatte ich nicht zu machen.
London, 15 Piccadilly, September 1872. **Bernard Quaritch.**

[32464.] Eine noch in gutem Zustande befind- liche Schnellpresse, aus einer renommirten Fabrik, von 19 à 26 Zoll rh. Druckgröße wird zu kaufen gesucht. Offerten sind zu richten an Herrn L. Schwann in Neuch.